KANTON solothurn

Regierungsratsbeschluss

vom 26. Januar 2004

Nr. 2004/223

Primarschule Bärschwil; Pensenbewilligung für das Schuljahr 2004/2005

---

1. Erwägungen

Die Richtzahlen betragen gemäss den §§ 14 ff der Vollzugsverordnung zum Volksschulgesetz (VVzVSG) vom 5. Mai 1970[1] für

Einführungs- und Kleinklassen L/W (§ 14^{quater} VVzVSG):	6 – 12 Schüler und Schülerinnen
Primarschule (§ 14bis Abs. 2 VVzVSG):	16 – 26 Schüler und Schülerinnen
Sekundar- und Bezirksschule (§ 14ter Abs. 1 VVzVSG):	16 – 26 Schüler und Schülerinnen
Oberschule (§ 14ter Abs. 3 VVzVSG):	10 – 18 Schüler und Schülerinnen

Die Schulbehörde Bärschwil stellt mit der Planungseingabe vom 13.11.2003 den Antrag für das Schuljahr 2004/2005 Abteilungen an der Primarschule zu führen.

An der Primarschule Bärschwil besuchen im Schuljahr 2004/2005 voraussichtlich:
47 Schülerinnen und Schüler die Primarschule

2. Beschluss

2.1 Für das Schuljahr 2004/2005 werden folgende Pensen bewilligt:
Primarschule 1 Vollpensum, 1 Teilpensum mit 21 Lektionen und
1 Teilpensum mit 24 Lektionen

2.2 Dieser Beschluss ersetzt alle bisherigen Beschlüsse über Abteilungs- und/oder Pensenbewilligungen.

Yolanda Studer
Staatsschreiber – Stellvertreterin

Verteiler

Amt für Volksschule und Kindergarten (2), eac, gre

---

[1]) BGS 413.121.1

Verwaltung der Kantonalen Pensionskasse Solothurn
Gemeindepräsidium der Einwohnergemeinde 4252 Bärschwil
Schulbehörde der Einwohnergemeinde 4252 Bärschwil